



Niederschrift

über die Sitzung

des Werkausschusses der Gebäudewirtschaft Mainz

am 10.05.2016

Anwesend

- Vorsitz

Marianne Grosse

- Mitglieder

Baris Baglan

Dr. Gerd Eckhardt

Sabine Flegel

Henning Franz

Ruth Jaensch

Johannes Klomann, MdL

Antje Kuessner

Dr. Claudius Moseler

Thomas Neger

Norbert Solbach

Hermann Wiest Vertreter für Herrn Harald Strutz

Christine Zimmer

- beratende Mitglieder

Jörg Neubert

Hans-Jürgen Sauer Vertreter für Herrn Kurt Geilersdörfer

Yvette Schrank Vertreterin für Frau Inge Gasteier

Michael Steinmetz

Frank Werum

- Schriftführung

Michael Diehl

Entschuldigt fehlen

- Mitglieder

Siegfried Aubel

Thorsten Lange

Harald Strutz vertreten durch Herrn Hermann Wiest

- beratende Mitglieder

Inge Gasteier vertreten durch Frau Yvette Schrank

Kurt Geilersdörfer vertreten durch Herrn Hans-Jürgen Sauer

Tagessordnung

a) nicht öffentlich

1. Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 01.03.2016
2. Entscheidung über die öffentliche Behandlung der Punkte 3 bis 12

b) öffentlich

3. Betriebssatzung der Gebäudewirtschaft Mainz (GWM)
4. Investitionsprogramm 2015 - 2019 des Eigenbetriebes Gebäudewirtschaft Mainz
5. Schulbaumaßnahmen
6. Kita-Baumaßnahmen
7. Zitadelle
8. Gedenkstätte St. Christoph
9. Neubau Sporthalle Carl-Zuckmayer-Schulzentrum Lerchenberg
10. Beantwortung von Fragestellungen aus vorangegangenen Werkausschuss-Sitzungen
11. Verschiedenes
12. Bürgerfragestunde

c) nicht öffentlich

13. Vergabeangelegenheiten
 - 13.1. Vergabe von Dienstleistungen
14. Verschiedenes

Frau Beigeordnete Grosse eröffnet die Sitzung des Werkausschusses Gebäudewirtschaft Mainz (GWM), begrüßt alle Anwesenden sowie die Presse und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde. Der Ausschuss ist beschlussfähig. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände vorgebracht. Es erfolgt sodann der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 3 Betriebssatzung der Gebäudewirtschaft Mainz (GWM) Vorlage: 0166/2016

Frau Beigeordnete Grosse erläutert die Vorlage.

Herr Dr. Eckhardt stellt fest, dass seine Fraktion gegen die Vorlage stimmen werde. Er begründet dies damit, dass die GWM ein hervorragend geführter städtischer Eigenbetrieb der Stadt Mainz sei und hier ohne Not eine Strukturveränderung durchgeführt werden solle. Die Rückführung würde ausschließlich eine kosmetische Maßnahme für den städtischen Haushalt darstellen und Kosten ohne Nutzungsgewinn (400.000,-- €) verursachen.

Herr Dr. Moseler schließt sich diesen Ausführungen an und lehnt die Vorlage ebenfalls ab.

Frau Zimmer stellt hierzu fest, dass die Ampelkoalition der Vorlage zustimmen werde.

Frau Beigeordnete Grosse führt aus, dass die Integration des ehemaligen Amtes für Projektentwicklung und Bauen in den städtischen Eigenbetrieb GWM eine richtig gute Sache sei. Hiermit werde eine effizientere Bauabwicklung möglich. Herr Werkleiter Korte ergänzt, dass die Zusammenführung der beiden Fachstellen die beste Lösung sei und man sich hiermit auf einem guten Weg befinde.

Der Werkausschuss GWM beschließt sodann mehrheitlich mit **8 Ja- gegen 5 Neinstimmen** entsprechend der Beschlussvorlage.

Punkt 4 Investitionsprogramm 2015 - 2019 des Eigenbetriebes Gebäudewirtschaft Mainz Vorlage: 0705/2016

Frau Beigeordnete Grosse erläutert die Vorlage.

Der Werkausschuss GWM beschließt **einstimmig** entsprechend der Beschlussvorlage.

Punkt 5 **Schulbaumaßnahmen**
Vorlage: 0700/2016

Frau Beigeordnete Grosse erläutert anhand einer Powerpointpräsentation die Schulbaumaßnahmen:

- IGS Anna Seghers
- Schulstandort Gleisberg
- Schulstandort Hechtsheim
- Grundschule Lerchenberg.

Frau Zimmer lobt in diesem Zusammenhang die hervorragende Umsetzung eines gelungenen Konzeptes (vier Schultypen in einer Achse).

Der Werkausschuss GWM nimmt sodann **einstimmig** die Informationen zu den aktuellen Schulbaumaßnahmen zur Kenntnis.

Punkt 6 **Kita-Baumaßnahmen**
Vorlage: 0701/2016

Frau Beigeordnete Grosse erläutert anhand einer Powerpointpräsentation die Vorlage.

Der Werkausschuss GWM nimmt sodann die Informationen zu Kita-Baumaßnahmen **einstimmig** zur Kenntnis.

Punkt 7 **Zitadelle**
Vorlage: 0706/2016

Frau Beigeordnete Grosse erläutert anhand einer Powerpointpräsentation die Vorlage und sagt eine weitere Unterrichtung der Werkausschussmitglieder in den nächsten Wochen zu. Im Zusammenhang mit der anstehenden Rathaussanierung fragt Herr Dr. Moseler an, ob auch für die Zitadelle eine Raumkalkulation bzw. Raumplanung erfolgen werde. Herr Werkleiter Korte beantwortet die Frage entsprechend. Die Frage von Herrn Dr. Eckhardt, ob die nicht ausgenutzten leeren Flächen/Räume im Bau F des Zitadellengeländes (Pfarrer-Landvogt-Hilfe) auch für andere Aktivitäten (z. B. Proberäume oder Ateliers) genutzt werden können, wird von Frau Beigeordneter Grosse verneint, da der Bau F keine Kapazitäten frei habe.

Der Werkausschuss GWM nimmt **einstimmig** die Entwicklung eines Gesamtkonzeptes für die Zitadelle zur Kenntnis.

Punkt 8 **Gedenkstätte St. Christoph**
hier: Geplante Maßnahmen in 2016/2017
Vorlage: 0683/2016

Frau Beigeordnete Grosse erläutert anhand einer Powerpointpräsentation die Vorlage.

Herr Dr. Eckhardt lobt in diesem Zusammenhang das Engagement der Initiative St. Christoph und findet es bemerkenswert, dass über private Spenden mehr als 100.000,-- € gesammelt werden konnten. Die Frage von Herrn Neger, die Besitzverhältnisse (Bistum Mainz oder Stadt Mainz) betreffend, wird von Herrn Werkleiter Korte dahin gehend beantwortet, dass ein kleiner Teil des Areals beim Bistum Mainz im Eigentum stehe. Die Maßnahme war und werde mit dem Bistum Mainz entsprechend abgeprochen.

Der Werkausschuss GWM nimmt die aufgeführten geplanten Maßnahmen an der Gedenkstätte St. Christoph **einstimmig** zur Kenntnis.

Punkt 9 **Neubau Sporthalle Carl-Zuckmayer-Schulzentrum Lerchenberg**
hier: außerplanmäßige Mittelbereitstellung für den Kauf von zwei mobilen 1-
Feld-Sporthallen
Vorlage: 0656/2016

Frau Beigeordnete Grosse und Herr Werkleiter Korte erläutern die Vorlage.

Der Werkausschuss GWM nimmt **einstimmig** Kenntnis.

Punkt 10 **Beantwortung von Fragestellungen aus vorangegangenen Werkausschuss-**
Sitzungen
Vorlage: 0702/2016

Frau Beigeordnete Grosse erläutert die Vorlage.

Der Werkausschuss GWM nimmt die Informationen **einstimmig** zur Kenntnis.

Punkt 11 **Verschiedenes**

./.

Punkt 12 **Bürgerfragestunde**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Ende der Sitzung: 18:00 Uhr

Mainz, 12.05.2016

gez.

gez.

.....
Marianne Grosse
Vorsitz

.....
Michael Diehl
Schriftführung